Ratten in Aurich - Stadt prüft Orte, wo Enten gefüttert werden

NATUR Zahl der Sichtungen zurückgegangen - Hinweisschilder sollen sensibilisieren

VON MAIKE HOFFMEIER

AURICH – Ratten – für den einen possierlich anzusehen, für den anderen eine abstoßende Plage. Und vor allem sind sie nicht ungefährlich, denn sie können Krankheiten übertragen. Derzeit plagt sich die Stadt Leer mit den Nagern und hat jetzt 40 Köderboxen im Julianenpark aufgestellt, „nachdem im Umfeld der Parkstraße in Loga vermehrt Rattensichtungen gemeldet worden waren", heißt es in einer Mitteilung.

Ein Lied, das in ähnlicher Weise auch die Stadt Aurich singen kann: Dort waren in der letzten Zeit ebenfalls vermehrt Ratten zu sehen – vor allem im Bereich Hoher Wall und Denkmalplatz. Die Stadt geht gegen die Tiere vor und dabei sollen auch die Menschen sensibilisiert werden.

Meist sei das Auftreten auf eng begrenzte Bereiche beschränkt, teilte Cord Cordes, Sprecher der Stadt Aurich, bereits in einem früheren Gespräch mit unserer Redaktion mit. Besonders problematische Orte gebe es im Stadtgebiet von Aurich zwar nicht. Jedoch muss „regelmäßiger Bekämpfungsaufwand" rund um den Denkmalplatz am Hohen Wall betrieben werden. Das Auftreten von Ratten wird dort nämlich aufgrund von Gräben und Teichen sowie „durch leider weiterhin regelmäßige Entenfütterungen" begünstigt.



Rattensichtungen in Aurich: Mittlerweile ist die Zahl zurückgegangen, aber die Stadt führt weiterhin Maßnahmen gegen die Nager durch. BILD: JENS KALAENE

Entenfütterungen

Wie Cordes auf aktuelle Anfrage sagte, prüft die Stadt jetzt derzeit die Orte, wo Enten regelmäßig gefüttert werden. In Abstimmung mit den jeweiligen Grundstückseigentümern werden entsprechende Hinweisschilder aufgestellt, um zu sensibilisieren. Denn indem auf das Füttern von Enten im öffentlichen Raum verzichtet wird und Essensreste nicht liegen gelassen werden, kann bereits ein wertvoller Beitrag zur Prävention der Nagetiere geleistet werden.

Ferner erklärte der Stadtsprecher, dass die Verwaltung auch regelmäßig Schädlingsbekämpfungen durch eine Fachfirma durchführen lässt. Durch diese Maßnahmen konnten bereits Erfolge erzielt werden: „Insbesondere im Bereich des Denkmalplatzes und am Hohen Wall ist die Zahl der Meldungen über entsprechende Nagetiere zurückgegangen." Die durchgeführten Maßnahmen würden somit dazu beitragen, das Aufkommen von Ratten in diesen Bereichen einzudämmen und unter Kontrolle zu halten. „Sollten Bürgerinnen und Bürger entsprechende Nagetiere sichten, bittet die Stadt Aurich aber weiterhin darum, Hinweise an die Verwaltung zu melden."

Jan Fuchs, Regionalgeschäftsstellenleiter des Naturschutzbundes (Nabu) Ostfriesland, mahnt zur Vorsicht bei Ratten: „Wenn sie in die Ecke getrieben oder bedrängt werden, können sie beißen und über Bisse beziehungsweise Kot und Urin Krankheiten übertragen." Auch er betonte, dass die Nagetiere zuallererst durch Nahrungsmittelverfügbarkeit angezogen werden. Essbares sollte ihnen also nicht leicht verfügbar gemacht werden.

Zukunft der Kaserne bleibt umstritten

STADTPLANUNG Politik warnt vor Stillstand – Entscheidung erst zum Jahresende

VON GÜNTHER GERHARD MEYER

AURICH – Die Bundeswehr hat erstmals konkrete Pläne für die Blücher-Kaserne in Aurich vorgestellt. Die Stadt signalisiert grundsätzlich Offenheit für eine Ko-Existenz von militärischer Nutzung und einer neuen Wohnsiedlung auf dem Gelände. Dennoch wächst in der Kommunalpolitik die Sorge, dass die Entwicklung blockiert wird. Eine Entscheidung soll nun Ende des Jahres fallen.

Bürgermeister Horst Feddermann (parteilos) betont: „Wir bedauern, dass bislang noch keine endgültige Entscheidung hinsichtlich dem Kasernen-Gelände getroffen wurde und somit die erforderliche Planungssicherheit aussteht. Die Stadt Aurich steht weiterhin allen Beteiligten für einen offenen und konstruktiven Dialog zur zukünftigen Gestaltung des Geländes zur Verfügung."

AWG kritisiert stockende Entscheidungen

Eine Anfrage bei den Fraktionen gab ein erstes Stimmungsbild: Beschleunigte Entscheidungen seien dringend nötig, findet auch Richard Rokicki (AWG): „Die lassen uns weiter hängen. Wir können nicht handeln. Das ist sehr enttäuschend." Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum – anvisiert waren bis zu 600 Wohnungen und 120 Sozialwohnungen – habe höchste Priorität in Aurich. Zwar würde man die Bundeswehr grundsätzlich begrüßen, doch mit der Option, langfristig an der Kaserne festzuhalten, passiere „auf Dauer nix". Wohnraum müsse daher an anderer Stelle geschaffen werden.

Linke nennt Stationierung „eine Katastrophe"

Hendrik Siebolds (Linke) spricht von „einer Katastrophe": Auch das Teilgelände der Stadt, der ehemalige Hubschrauberlandeplatz, kann vorerst nicht bebaut werden, weil zunächst der Altbestand saniert werden muss. „Die Stationierung von Soldaten bringt kaum positive Auswirkungen für Aurich", so Siebolds. „Wohnungsknappheit wird verschärft, der Ausbau von Schulen und Kitas nötig – dafür hat die Stadt kaum Geld." Auch wirtschaftlich sieht Siebolds die Stationierung als wenig rentabel. Er warnt: „Ein gemischtes militärisches Nutzungskonzept, bei dem moderne Wohnungen als Anreiz für die Bundeswehr gedacht sind, halte ich für gefährlich." Zudem könne Aurich durch neue Stationierung zum militärischen Angriffsziel werden.

Bundeswehrprüfung verzögert Wohnungsbau

Arnold Gossel (CDU) hält die Prüfung für notwendig, aber ergänzt: „Fraglich ist aber, ob es so lange dauern muss." Die Stadtentwicklung werde verzögert. Vor Jahren hätten einige Parteien gefordert, dass sich die Bebauung Aurichs auf das Kasernengelände konzentrieren solle – doch zum Glück seien weitere Baugebiete entstanden. „Es wäre genug Wohnfläche sowohl für Bundeswehrangehörige als auch für die Bevölkerung vorhanden." Es sei schwer vorstellbar, dass die Bundeswehr das Gelände wieder ausschließlich militärisch nutze.

Gossel betont zudem die Folgen für die Stadt und Investoren: „Wenn die geplante Entwicklung wegen der Pläne der Bundeswehr scheitert und das Gelände nur für sich beansprucht wird, müssen der Stadt die eingebrachten finanziellen Mittel erstattet werden. Auch Investoren wären berechtigt, eine Rückforderung ihrer Kosten zu erheben."

Abschließend fordert er: Die verantwortlichen Planer müssten „endlich auf die Stadt zugehen, eine echte Einbeziehung und Transparenz schaffen", damit alle Beteiligten Klarheit bekommen würden. „Bisher wirkt alles sehr arrogant und nebulös", ist Gossel mit dem Auftreten der Bundeswehrverwaltung und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) und dem Umgang mit der Stadt Aurich nicht einverstanden.

Bis Ende des Jahres bleibt Aurich in der Warteschleife – zwischen Hoffnung auf neuen Wohnraum und Unsicherheit über die militärische Zukunft der Kaserne.

Jede Menge los in Ostfriesland

TERMINE Veranstaltungstipps für die ganze Familie

OSTFRIESLAND/LR – Familien-Veranstaltungstipps der NWZ-Familienwelt:

Samstag, 1. August, 11 Uhr, Emden: Kinderkonzert SEM zum Mitsingen für Kindergarten- und Grundschulkinder in der Brückstraße

Sonntag, 2. August, 10 Uhr, Norden: Sommerfest des Freudeskreis Tidofeld e.V. mit Flohmarkt, Tombola, Hüpfburg und mehr beim Telematikzentrum, Rheinstraße 13

Sonntag, 2. August, 10 Uhr, Utarp: Wiesenfest mit Gottesdienst und Flohmarkt beim Vereinsheim KBV „Freesenholt" Utarp-Schweindorf, Fliederweg 1

Sonntag, 2. August, 10 Uhr, Rhauderfehn: Ostfriesland Oldtimertreffen auf dem Marktplatz Rhauderfehn

Mittwoch, 5. August, 15 Uhr, Werdum: Sommerfest Werdum auf dem Dorfplatz, Buttforder Straße 3

Freitag, 7. bis Sonntag, 9. August, Dornum: Ritterfest zur Herrlichkeit Dornum beim Wasserschloss, Schloßstraße 3; Tickets ab 10 Euro online erhältlich unter eventim-light.com

Freitag, 7. bis Sonntag, 9. August, Wittmund: Clinsieler Hafenfest im Museumshafen Carolinensiel, Am Hafen Ost; Freitag ab 18 Uhr, Samstag ab 11 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr

Freitag, 7. bis Montag, 10. August, Norden: Sommermarkt in Norden auf dem Marktplatz

Samstag, 8. August, 11 Uhr, Westoverledingen: Sommerfest in der Westernstadt, Basswood Grove, Moorstr. 17

Samstag, 8. August, 15 Uhr, Großefehn: „Uns Dörp rockt" – Dörpfest Strackholt im Meyerhof, Dobbenende 4; Kindernachmittag mit Hüpfburg, Feuerwehr und Kinderdisco ab 15 Uhr

Markisen und Terrassendächer
Den Garten genießen – bei jedem Wetter

Foto: Kai-Uwe Lüers
Glasdächer · Sonnenschutz · Insektenschutz · Gartenmöbel · Raum und Design
SONNENSCHUTZ UND RAUMDESIGN Everwien
26506 Norden - Molkereilohne 35 • Tel. 04931-9394-0
info@everwien.de

WWF
AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!
Bewahren Sie die Artenvielfalt unserer Erde und werden Sie »Global 200 Protector«.
Infos unter: wwf.de/protector oder rufen Sie uns an!
WWF Deutschland · Nina Dohm · nina.dohm@wwf.de
Reinhardtstr. 18 · 10117 Berlin · T. 030 311 777-732

Blaubeeren 3,80 €/Kilo
zum Selberpflücken u. Frischverkauf
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 08.30 – 19.00 Uhr
Sa.: 08.30 – 18.00 Uhr
Schulstraße 108
26639 Wiesmoor
Tel.: 0 49 44 / 92 09 88
www.heidelbeeren-witteveen.de

park der gärten
Die Gartenschau in Bad Zwischenahn

7. Aug. - 13. Sep.
Illumination
Lichtzauber im Park
Kasse bis 22 Uhr,
Ausgänge bis 24 Uhr geöffnet
Elmendorfer Straße 40 · 26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403-81960 · www.park-der-gaerten.de

Beachten Sie unser e-paper unter
www.nordwest-sonntagsblatt.de

„Jan-Klein"
Bustouristik

14.09.-18.09.26	Auf Besuch beim Landarzt	750,-€
19.09.-20.09.26	ZDF-Fernsehgarten in Mainz	245,-€
24.09.-27.09.26	Dresden 4 Tage	525,-€
30.09.-02.10.26	Faszination Nord-Ostsee-Kanal	489,-€
15.10.-18.10.26	4 Tage Rhein und Mosel	529,- €
30.10.-01.11.26	3 Tage Überraschungsfahrt	299,- €
14.11.-16.11.26	Berlin mit Friedrich Stadt Palast	339,-€
07.08./ 05.09.26	Groningen mit Emstraumschiff	77,- €
07.08./ 05.09.26	Groningen Einkaufsfahrt	33,- €
12.08.26	Giethoorn inkl. Mittagessen	71,-€
13.08.26	Insel Neuwerk mit dem Wattwagen	inkl. Leistung 108,-€
14.08./09.09.26	Bad Zwischenahn Illumination	inkl. Eintritt 40,-€
15.08.26	Bremerhaven Maritime Tage	33,- €
18.08.26	Lüneburger Heide / Undeloh	104,- €
19.08./06.10.26	Bad Zwischenahn mit Schiffsrundfahrt	71,-€
20.08./23.09.26	Fahrt in die NL / Auf der Int. Dollart Route	92,-€
21.08.26	Amsterdam inkl. Grachtenrundfahrt	61,-€
23.08./27.09.26	Musicals Hamburg	ab 166,-€
25.08.26	Landesgartenschau Bad Nenndorf	inkl. Eintritt 78,-€
25.08.26	Verden/ Schiffsfahrt mit Grillen	93,-€
27.08./21.10.26	Bremerhaven Klimahaus oder Auswanderhaus	ab 33,-€
27.08./21.10.26	Bremerhaven Seefischkochstudio	64,- €
27.08.26	Kanal Weser Schifffahrt inkl. Fischessen	112,- €
01.09.26	Landesgartenschau NEUSS	80,- €
02.09.26	Buxtehude Apfelernte im alten Land	95,- €
06.09.26	ZOO Hannover	45,-€
06.09.26	Hannover Herrenhäuser Gärten	54,- €
08.09.26	Bielefeld mit Oetker Welt	86,- €
10.09.26	Giethoorn & Luttelgeest	66,-€
17.09.26	Helgoland mit dem Katamaran	105,-€
19.09.26	Schlagernacht des Jahres Bremen	ab 134,-€
11.10.26	GOP Theater Bremen	ab 118,- €
18.10.26	Starlight Express Bochum	ab 170,-€
07.11.26	Schlagernacht des Jahres Oberhausen	ab 144,-€

Weitere Informationen unter: www.jan-klein.de oder Telefon 04941 / 956066 und bei Bucks Reisen, Telefon 04936 / 6464
Kreisbahn Aurich GmbH | Breiter Weg 69a | 26603 Aurich